

Antragsteller/-in (Vorname, Name bzw. Unternehmensbezeichnung) Gemeinde Bundorf		Ansprechpartner/-in Frau Krämer
Ortsteil, Straße, Hausnummer Bundorf, Obere Sennigstraße 4	PLZ, Ort 97461 Hofheim i. UFr.	Telefon 09523/9229-34
E-Mail k.kraemer@vghofheim.de		Eingang bei LAG (Datum, Namenszeichen):

Projektbeschreibung

LAG-Name: LAG Haßberge e.V., Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt

Ggf. inhaltlich und finanziell beteiligte/r Projektpartner: _____

Name/Organisation

Name/Organisation

Name/Organisation

Ggf. Projektbetreiber (falls abweichend v. Antragsteller):

Gemeinde Bundorf Frau Krämer

Name *Ansprechpartner/-in*

Obere Sennigstraße 4 97461 Hofheim i. UFr.

Ortsteil, Straße, Hausnummer *PLZ, Ort*

09523/9229-0 poststelle@vghofheim.de

Telefon *E-Mail*

Projekttitle: (Vorhabentitel) max. 60 Zeichen

Dorfmitte Bundorf

Kurze Vorhabensbeschreibung: max. 500 Zeichen

Um eine ideale Nutzung des Bürgerhauses in Bundorf und dessen Umfeldes durch die Bürger und Vereine zu ermöglichen und um das Projekt über die Gemeinde hinaus bekannt zu machen, fallen Kosten für die Inneneinrichtung (Ausstattung der Mehrzweckhalle und des Bürgersaales), Öffentlichkeitsarbeit (Feste, Vernetzungsveranstaltungen, Internet, Print) sowie Vorplatzgestaltung (Brunnen, Möblierung, Backhaus) an. Historisch bedingt war ein Brunnen vorhanden. Dieser soll nun wieder in den Fokus rücken.

Kurze Beschreibung der Ausgangslage: (Ableitung Bedarf bzw. Antrieb für Durchführung des Projekts)

Die frühere Sporthalle, welche im Eigentum vom FC Bundorf war, ist in den 70er Jahren errichtet worden. Es wurden zwar kleinere Sanierungen vorgenommen, jedoch war das Gebäude marode. In der Sporthalle fanden sämtliche kleine und große Veranstaltungen von allen Institutionen statt. Im Bundorf gibt es keine Gastwirtschaft mehr und es gab auch keinen Raum im Besitz der Gemeinde. Der Verein konnte eine Sanierung nicht stemmen und hätte den Betrieb der Halle eingestellt. Deshalb hat sich die Gemeinde mit dem Sportverein und allen Vereinen besprochen. Die Lösung war die Übernahme des Objektes durch die Gemeinde Bundorf. Eine Sanierung ist und war nur möglich, wenn es hier entsprechende Unterstützung in Form von Förderungen gibt.

Durch die Unterstützung der Städtebauförderung der Regierung wurde es der Gemeinde Bundorf möglich die Sanierung und Erweiterung des Rathauses und der Sporthalle zum Bürgerhaus sowie die Umfeldgestaltung in Angriff zu nehmen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Mitte 2024.

In Ergänzung hierzu soll durch das o.g Projekt eine ideale Nutzung des o.g. Anwesens durch die Bürger und Vereine geschaffen werden. Die Gemeinde Bundorf bittet diesbezüglich um Unterstützung durch LEADER.

Kurze Beschreibung, was unmittelbar mit dem Projekt erreicht werden soll:

Durch das o.g. Projekt soll ein Angebot für Jung und Alt geschaffen werden. Durch ein Alt- und Neubürgerfest, sollen Zugezogene noch besser in das Gemeinschaftsleben integriert werden. Es dient dem Austausch, dem Kennenlernen und der Abstimmung von Unterstützungsangeboten (z.B. Einkaufsfahrten, Arztfahrten, Anbieten von Sprachkursen,...). Für Vereine wird ein Ort geschaffen, an dem Vereinstreffen, größere Fest und Veranstaltungen stattfinden können. Die Durchführung von verschiedenen Vernetzungsveranstaltungen (Workshops zur Nachhaltigkeit, Erneuerbaren Energien, Erlernen von alter Handwerkskunst (z.B. Klöppel-Kurse, Töpfer-Kurse, Nähkurse, usw.) soll angeboten werden. Daneben sollen Lichtstuben, Seniorentreffs und VHS Kurse in dem Gebäude stattfinden. Einem Funktionsverlust des Ortskerns wird damit aktiv entgegengewirkt. Um das Angebot vor Ort besser kommunizieren zu können, plant die Gemeinde die Auflage von Printmaterialien, in denen über die Inhalte des Bürgerhauses (z.B. Ansprechpartner, Kursangebote, feste und wiederkehrende Termine) informiert wird. Diese werden an die Bürger verteilt. Analog hierzu soll eine Internetseite aufgebaut werden.

Die Gemeinde Bundorf wird durch das Projekt attraktiver und der Wegzug der jungen Bevölkerung wird vermieden. Neubürger können durch Veranstaltungen besser in die Dorfgemeinschaft integriert werden. Auch ehrenamtliche Strukturen leiden unter den demographischen Entwicklungen, als neuer sozialer Treffpunkt soll das Dorfleben wiederbelebt und attraktiv gestaltet werden.

Bestandteile des Projekts: (ggf. des Gesamtprojekts; welche Maßnahme/n genau mit LEADER gefördert werden sollen)

Inneneinrichtung (Ausstattung der Mehrzweckhalle und des Bürgersaales)

Öffentlichkeitsarbeit (Einweihungsfeier, Alt-, Neubürgerfest, Printmaterialien, Internet)

Vorplatzgestaltung (Sitzmöglichkeiten, Brunnen und Backhaus)

Planungskosten für Freiraumgestaltung

Umsetzungsort: (falls außerhalb LAG-Gebiet, Begründung, warum Projekt dem LAG-Gebiet dient)

Das Projekt liegt vollständig im LAG-Gebiet. Landkreis Haßberge, Gemeinde Bundorf, Ortsteil Bundorf, Sonnenweg 3

geplanter Umsetzungszeitraum von 01.2024 bis 12.2024
Monat/Jahr Monat/Jahr

Projektart: Einzelprojekt Kooperationsprojekt

federführende LAG. (bei Kooperationsprojekt) _____

weitere beteiligte LAGs:

Finanzierungsplan:

voraussichtliche Bruttokosten LEADER-Projekt: 266.746,07

voraussichtliche Nettokosten LEADER-Projekt: 224.156,36

voraussichtliche Finanzierung der Bruttokosten LEADER:

geplante Zuwendung aus LEADER: 134.493,82

Eigenmittel Antragsteller: 132.252,25

falls zutreffend zudem weitere Finanzierungsmittel:

Summe der Finanzierungsmittel: _____

falls zutreffend geplante Eigenleistung: (geplante Gewerke)

--

Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES):

Welchem Entwicklungsziel und Handlungsziel wird das Projekt zugeordnet? (Bezeichnung)

EZ 2 - Lebensumfeld: Unterstützung der Ortsentwicklung, Sicherung der Daseinsvorsorge sowie des sozialen und gesellschaftlichen Miteinanders

HZ 2.3 - Unterstützung von bürgerlichen Engagement, sozialem Zusammenhalt, Betreuungsangeboten, Integration...

Ggf. zu welchen/m weiteren Entwicklungsziel/en und/oder Handlungsziel/en trägt das Projekt bei? (Bezeichnung)

EZ 3 - Wirtschaft und Bildung

HZ 3.4 - Resilienzstrukturen, Bewußtseinsbildung und Aktivitäten für sichere und zukunftsweisende Strukturen und Angebote

Beschreibung der Bürger- und/oder Akteursbeteiligung:

Die Bürger und Vereine wurden in der Planung der Sanierung und Erweiterung des Rathauses und der Sporthalle zum Bürgerhaus aktiv mit eingebunden. Es fanden Gespräche und Versammlungen mit den Mitgliedern vom Sportverein und Verantwortlichen anderer Vereine statt. Die Bürger wurden persönlich angesprochen und nach Ihren Vorstellungen gefragt. Auch bei der Gestaltung der Inneneinrichtung wurden die Vorstellungen und Anmerkungen der Vereine bei der Planung berücksichtigt. Die Mitglieder und Helfer des Sportvereins übernehmen den Betrieb komplett.

Beschreibung des Nutzens für das LAG-Gebiet:

Das Projekt fördert das Bestreben der Gemeinde Bundorf und deren Kooperationsstelle für soziale Dorfentwicklung nach Austausch, generationsübergreifende Vernetzung, Erhalt der Traditionen und Werte. Es stellt eine Aufwertung der Gemeinde, der Hofheimer Allianz und der gesamten Region dar.

Beschreibung des Innovationsgehalt:

Das Projekt stellt einen innovativen Ansatz im Gemeindegebiet dar. Nach der Sanierung durch Mittel der Städtebauförderung soll das Bürgerhaus Bundorf, als zentral in der Ortsmitte gelegenes Gebäude, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Es soll als zentrale Anlaufstelle für die Bürger und Vereine dienen. Die Gemeinde ist stolz darauf, in den vergangenen Jahren eine Vielzahl von Neubürgern gewonnen zu haben. Diese könnten mit dem Treffpunkt für alle Generationen, noch aktiver in das Gemeinschaftsgefüge integriert werden. Das Gemeinschaftshaus trägt dazu bei, dass das Dorfleben im Gemeindegebiet belebt und attraktiviert wird.

Darstellung der Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten:

Partner: Eine Vernetzung findet unter den Nutzern der Einrichtung statt, wie z. B. Feuerwehrverein, Sportverein, Kriegerverein, Kolpingverein, VHS

Sektoren:

Projekte:

Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen:

Durch das Projekt wird ein neutraler Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels und zur Anpassung an dessen Auswirkungen geleistet.

Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und/oder Naturschutz:

Durch das Projekt wird ein neutraler Beitrag zum Umweltschutz geleistet.
Ein vorhandenes Gebäude erfährt eine Revitalisierung, indirekt wird hiermit ein Beitrag zum sparsamen Umgang mit vorhandene Ressourcen geleistet.

Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität:

Das Projekt leistet einen direkt positiven Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge und Steigerung der Lebensqualität. Durch das neu geschaffene Bürgerhaus und die hier stattfindenden Angebote (z.B. Alt- und Neubürgerfest, Lichtstuben, Seniorentreffs, VHS-Kurse, Vereinstreffen und sonstige Veranstaltungen) werden Angebote für junge und alte Bürger geschaffen. Der örtliche Zusammenhalt und Vereinsstrukturen werden gestärkt und dem Wegzug der Bevölkerung entgegengewirkt. Ein großes Ziel der Gemeinde Bundorf ist es den örtlichen Zusammenhalt zu stärken und einem Wegzug der Bevölkerung entgegen zu wirken. Der neue soziale Treffpunkt soll das Dorfleben wiederbeleben und attraktiv gestalten.

Beitrag Förderung der regionalen Wertschöpfung:

Das Projekt leistet einen Beitrag zur Erhaltung der (sozialen) Daseinsvorsorge in der Gemeinde. Bevölkerungswegzug wird durch Attraktivierung des ländlichen Raumes entgegengewirkt. Fach- und Arbeitskräfte in der Region gehalten, indirekt wird so eine Beitrag zur Förderung der regionalen Wertschöpfung geleistet.

Beitrag zum sozialen Zusammenhalt:

Der demographische Wandel stellt eine große Herausforderung für das LAG-Gebiet und im besonderen für dünnbesiedelte Gemeinden wie Bundorf dar. Hier ist es besonders wichtig Maßnahmen zu ergreifen, die das Zusammenleben in der Gemeinde stärken. Mit der Schaffung eines sozialen Treffpunkts und den hier stattfindenden Veranstaltungen wird ein direkt positiver Beitrag zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts geleistet, das Gemeinschaftsgefühl und Vereinsleben/-strukturen gestärkt.

Ggf. Beitrag zu weiteren LAG-spezifischen Kriterien aus der Checkliste Projektauswahlkriterien:

Das Projekt leistet einen Beitrag zu den Regionalen Kriterien:

- 12: Alleinstellungsmerkmal, regionale Identität, Bekanntheitsgrad
- 13: Beitrag zur Öffentlichkeitswirkung

Erwartete nachhaltige Wirkung:

Verringerung des Wegzuges, verbesserte Integration von Neubürgern
Das Vereinsleben wird nach Corona wieder aufgenommen und weitergelebt.
Das örtliche Zusammenleben und der soziale Zusammenhalt wird gestärkt.

Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts:

Die Gemeinde als Träger des Projektes stellt den Betrieb und die Nutzung sicher. Der örtliche Sportverein kümmert sich um die Betreuung des Objektes. Der FC Bundorf übernimmt den Betrieb und die Einteilung der Nutzung/Belegung des Dorfgemeinschaftshaus. Bei Veranstaltungen wird durch den Verein die Bewirtung übernommen. Ebenso kümmert sich der Verein um die Reinigung und sonstig anfallende Arbeiten zum Erhalt eines ordentlichen Zustandes. Die Nutzung durch alle Vereine und ehrenamtliche Organisationen ist kostenfrei. Für private Feiern ist ein Unkostenbeitrag zu leisten.

Hofheim i. UFr., 05.12.2023

Ort, Datum

Hubert Endres

Name in Druckbuchstaben

1. Bürgermeister

Funktion

ggf. Ergänzungen aufgrund von im Protokoll enthaltenen Empfehlungen des Entscheidungsgremiums (EG):

EG-Sitzung vom: _____
Datum

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin (gezeichnet)

Name in Druckbuchstaben

Funktion